

# Amtliche Bekanntmachungen der Pädagogischen Hochschule Freiburg

2024, Nr. 24 04. Dezember 2024

4. Änderungsordnung für die Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Freiburg für den Bachelorstudiengang Lehramt Sonderpädagogik vom 17. Mai 2023

#### Vom 04. Dezember 2024

Auf Grund von § 8 Abs. 5 i. V. m. § 32 Abs. 3 S. 1 des Landeshochschulgesetzes (LHG) vom 1. Januar 2005 (GBI. S. 1) in der Fassung vom 1. April 2014 (GBI. S. 99), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 07.02.2023 (GBI. S. 26, 43), i. V. m. § 1 Abs. 2, § 2 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2, § 7 Abs. 3 Satz 9 und Abs. 9 Satz 4 und Abs. 12 der Rechtsverordnung des Kultusministeriums über Rahmenvorgaben für die Umstellung der allgemein bildenden Lehramtsstudiengänge an den Pädagogischen Hochschulen, den Universitäten, den Kunst- und Musikhochschulen sowie der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg auf die gestufte Studiengangsstruktur mit Bachelor- und Masterabschlüssen der Lehrkräfteausbildung in Baden-Württemberg (RahmenVO-KM) vom 27. April 2015 hat der Senat der Pädagogischen Hochschule Freiburg am 27. November 2024 gemäß § 19 Abs. 1 Satz 2 Nr. 9 LHG die folgende 4. Änderungsordnung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Lehramt Sonderpädagogik beschlossen.

Der Rektor der Pädagogischen Hochschule Freiburg hat am 03. Dezember 2024 gemäß § 32 Abs. 3 Satz 1 LHG seine Zustimmung erteilt.

#### Artikel 1

Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Freiburg für den Bachelorstudiengang *Lehramt Sonderpädagogik* vom 17. Mai 2023 in der Fassung der 3. Änderungsordnung vom 07. Februar 2024

## I. Allgemeine Änderungen

- 1. In § 21 wird die Auflistung unter "Ausgenommen hiervon sind" zu Beginn um den folgenden Spiegelstrich ergänzt: "- das Orientierungspraktikum, für das gemäß § 26 Abs. 2 Ziffer 2 ein gesonderter Bescheid ausgegeben wird,".
- 2. In § 26 Abs. 3 Punkt 3 Satz 1 werden die Wörter "oder den Bildungswissenschaften" gestrichen.

## II. Änderungen in den Anlagen

1. Anlage 2 "Modultabelle Bachelorstudiengang *Lehramt Sonderpädagogik*" (bisher nicht belegt) wird als Ganzes nach Anlage 1 "Modulübersicht Bachelorstudiengang *Lehramt Sonderpädagogik*" eingefügt:

## "Anlage 2 Modultabelle Bachelorstudiengang *Lehramt Sonderpädagogik*

#### Legende:

Typ = Veranstaltungstyp (V = Vorlesung; S = Seminar; Ü = Übung; TP = Tagespraktikum; P = Praktikum; Apr = Abschlussprüfung)

SWS = Semesterwochenstunden Lehre

PZ = Präsenzzeit (ergibt sich aus der Ziffer bei SWS, multipliziert mit 15)

SZ = Selbststudienzeit (= ECTS-Punktezahl multipliziert mit 30 minus PZ)

Bei mehrsemestrigen Modulen wird sowohl der Moduleinstieg als auch das Modulende als solches gekennzeichnet; die Lehrveranstaltungen des Moduls werden den Semestern zugeordnet, in denen sie stattfinden.

GL	= Sonderpädagogische Grundlagen
ÜSB	<ul> <li>Übergreifender Studienbereich: M1: Orientierungspraktikum (OSP), M2: Rhetorische Kommunikation in sonderpädagogischen Kontexten, M3: Integriertes Semesterpraktikum (ISP), M4: Bachelorarbeit.</li> </ul>
HF 1	= Sonderpädagogisches Handlungsfeld 1 "Sonderpädagogischer Dienst, Kooperation, inklusive Bildungsangebote"
BW	= Bildungswissenschaften (EW = Erziehungswissenschaft, PSY = Psychologie, SOZ = Soziologie)
Fach	= ein Fach des Lehramts Sekundarstufe 1: Alltagskultur und Gesundheit, Biologie, Chemie, Deutsch (mit Studienanteilen Deutsch als Zweitsprache), Englisch, Evangelische Theologie/Religionspädagogik, Französisch, Geographie, Geschichte, Islamische Theologie/Religionspädagogik, Katholische Theologie/Religionspädagogik, Kunst, Mathematik, Musik, Physik, Politikwissenschaft, Sport, Technik, Wirtschaftswissenschaft. Die Fächer Evangelische Theologie/Religionspädagogik und Katholische Theologie/Religionspädagogik kann nur wählen, wer der jeweiligen Konfession angehört. Je nach Fach kann M1 und M2 auch ein verbundenes, einzelnes Modul mit 24 Punkten sein, in diesem Fall ändert sich die Nummerierung der Module dieses Faches (siehe Anlage 3).
GB D/M	= Grundbildung Deutsch (mit Studienanteilen Deutsch als Zweitsprache) oder Mathematik aus dem Lehramt Primar- stufe. Wenn das Fach Deutsch ist, ist die Grundbildung Mathematik zu studieren. Wenn das Fach Mathematik ist, ist die Grundbildung Deutsch zu studieren. Ist das Fach weder Deutsch noch Mathematik, kann die Grundbildung Deutsch oder die Grundbildung Mathematik gewählt werden.
FR 1	<ul> <li>Sonderpädagogische Fachrichtung 1, angeboten werden: "Lernen", "Sprache", "Emotionale und soziale Entwick- lung" und "Geistige Entwicklung". Davon ist im Bachelorstudiengang eine Fachrichtung zu studieren, eine weitere kommt im Masterstudiengang hinzu.</li> </ul>

1. Sem.	Modul	ECT	S-P	Veranstaltung	Тур	sws	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung
WS	BSON-GL-M1 Einführung in die sonder- pädagogischen Grundla-	6	2	SON GL 101 Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens (Studieneingangsphase)	S	2	30	30	leitfragengestütztes Review / Klausur
	gen		4	SON GL 102 Wissenschaftliche Grundlagen sonderpädagogischer Förderung	S	2	30	90	
	BSON-ÜSB-M1 Orientierungspraktikum [Einstieg]	3	1	SON ÜSB 101a Forschungsorientierte Begleitung des Orientierungspraktikums (Einstieg) [Anwesenheitspflicht]*	S	1	15	15	[siehe 2. Semester]
			2	SON ÜSB 102a Orientierungspraktikum (Einstieg) **	Р	-	-	60	
	BSON-HF1-M1 Sonderpädagogisches Handlungsfeld 1: Sonderpädagogischer Dienst, Kooperation, inklusive Bildungsangebote: Perspektiven und Handlungsformen [Einstieg]	3	3	SON HF 101 Einführung in die Sonderpädagogik als Disziplin und Profession – Handlungsformen sonderpädagogischer Förderung (Studieneingangsphase)	V	2	30	60	[siehe 2. Semester]
	M1 Fach ***	12		das Studium im jeweiligen Fach vgl.: s://www.ph-freiburg.de/fileadmin/shares/Studium/Studienorganisatio	on/SPOs/L	A 2015/BA	Sonder/s	sonderpae	d ba spo anl3.pdf
	BSON-BW-M1 Erziehungswissen-	6	3	EWBA 103 Einführung in die Schulpädagogik (Studieneingangsphase)	V	2	30	60	Klausur
	schaftliche Grundlagen		3	EWBA 101 Einführung in die historisch-systematische Erziehungswissenschaft	V	2	30	60	
Σ	insg. 2-3 Gesamtmodule und 2-3 Moduleinstiege	3	30	mind. 9 zu belegende Veranstaltungen und 1 Praktikum		ca. 17	ca. 255	ca. 645	2-3 Modulprüfungen
							9	00	

I.d.R. als Kompaktveranstaltung am Ende der Vorlesungszeit des 1. Semesters

Das Orientierungspraktikum findet in der vorlesungsfreien Zeit zwischen 1. und 2. Semester statt.

Bei manchen Fächern ist dieses Modul zusammen mit dem Modul M2 Fach im 2. Semester verbunden, dann mit nur einer Modulprüfung im 2. Semester.

2. Sem.	Modul	ECT	S-P	Veranstaltung	Тур	sws	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung
SoSe	BSON-GL-M2 Spezielle Gebiete Son-	6	3	SON GL 201 Biologische und Klinische Psychologie	S	2	30	60	Entwurf eines empirischen Forschungsdesigns / Klau- sur
	derpädagogischer Grundlagen		3	SON GL 202 Einführung in empirische Forschungsmethoden	S	2	30	60	Sui
	BSON-ÜSB-M1 Orientierungspraktikum	3	1	SON ÜSB 102b Orientierungspraktikum (Fortführung) *	Р			30	multimediales Portfolio (unbenotet)
	[Fortführung]		2	SON ÜSB 101b Forschungsorientierte Begleitung des Orientierungspraktikums (Fortführung) [Anwesenheitspflicht]**	S	1	15	45	
	BSON-HF1-M1 Sonderpädagogisches Handlungsfeld: Sonderpädagogischer Dienst/ Kooperation/inklusive Bildungsangebote [Fortführung]	9	3	SON HF1 102 Behinderung, Norm, Differenz – soziale, kulturelle, intersek- tionale Perspektiven auf Behinderung	S	2	30	60	multimediale Prüfung / Klausur / Präsentation / Hausarbeit
				3	SON HF1 103 Sonderpädagogische Beratung, Unterstützung und Kooperation in unterschiedlichen Kontexten	S	2	30	60
			3	SON HF1 104 Anforderungen an inklusive Schul- und Unterrichtsentwicklung aus sonderpädagogischer Perspektive	S	2	30	60	
	M2 Fach ***	12		das Studium im jeweiligen Fach vgl.: s://www.ph-freiburg.de/fileadmin/shares/Studium/Studienorganis	sation/SP	Os/LA_20	15/BA_So	nder/sono	lerpaed_ba_spo_anl3.pdf
Σ	insg. 2 Gesamtmodule und 2 Modulfortführun- gen	3	30	mind. 9 zu belegende Veranstaltungen und Fortsetzung des F kums	Prakti-	ca. 17	ca. 255	ca. 645	4 Modulprüfungen
		•					9	00	

Das Orientierungspraktikum findet in der vorlesungsfreien Zeit zwischen 1. und 2. Semester statt.

1.d.R. als Kompaktveranstaltung zu Beginn der Vorlesungszeit des 2. Semesters.

Bei manchen Fächern ist dieses Modul zusammen mit dem Modul M1 Fach im 1. Semester zweisemestrig angelegt, dann mit nur einer Modulprüfung im 2. Semester.

3. Sem.	Modul	ECT	S-P	Veranstaltung	Тур	sws	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung
WS	Je nachdem, ob die Grun	dbildu	ng Dei	utsch oder die Grundbildung Mathematik gewählt wurde, ist BS	ON-GBD-	M1 oder B	SON-GBI	M-M1 zu b	pelegen.
	BSON-GBD-M1 Grundlagen Sprache,	12	4	Grundlagen der Schreib- und Lesedidaktik (Studieneingangsphase)	V/S	2	30	90	Klausur oder Online-Klausur
	Literatur und Medien		4	(Kinder-)Literatur und Medien	V/S	2	30	90	
			4	Sprachliche Bildung und Schriftspracherwerb	V/S	2	30	90	
	BSON-GBM-M1 1 Arithmetik und Didaktik der Arithmetik	12	3	Arithmetik und mathematisches Denken – Vorlesung (Studieneingangsphase)	V	2	30	60	Klausur oder Portfolio
			3	Arithmetik und mathematisches Denken – Übung (Studieneingangsphase)	Ü	1-2	15-30	60-75	
			3	Didaktik der Arithmetik – Vorlesung	V	2	30	60	
			3	Didaktik der Arithmetik – Übung	Ü	2	30	60	
	BSON-BW-M2 6 Inklusion und Differenz	6	3	Inklusion und Differenz – Entwicklungslinien und Konzepte inklusiver Pädagogik	V/S	2	30	60	Klausur oder Bericht (Fall- arbeit) oder Portfolio
			3	Qualitative Forschungsmethoden im Kontext von Inklusion, Differenz und Partizipation	V/S	2	30	60	
	BSON-BW-M3 Grundlagen der Psycho-	6	2	Lehren und Lernen: Wissenserwerb, Wissensrepräsentation, Wissensverarbeitung	V/S	2	30	30	Mündliche Prüfung
	logie für die Sonderpä- dagogik		Wah len):	Ilpflichtbereich Ausgewählte Aspekte der Psychologie (1 von 3	Lehrveran	staltunger	n ist auszu	ıwäh-	
			4	Lehren und Lernen	Ü/S	2	30	90	
			4	Entwicklung und Entwicklungsförderung	Ü/S	2	30	90	
			4	Interaktion, Kommunikation und Gruppenprozesse	Ü/S	2	30	90	

#### (Fortsetzung 3. Semester)

Modul	EC	TS-P	Veranstaltung	Тур	sws	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung
Je nachdem, welche	Fachricht	ung ge	wählt wurde, ist BSON-FR1-M1 (LERN), (SPRA), (ESENT) od	er (GENT)	zu belegei	n.		
BSON-FR1-M1 (LER Fachrichtung Lernen Einführung	,	3	SON LERN 101 Einführung in die Pädagogik und Didaktik im Förderschwerpunkt <i>Lernen</i>	V/S	2	30	60	Klausur
		3	SON LERN 102 Einführung in die Psychologie und Diagnostik im Förderschwerpunkt <i>Lernen</i>	V/S	2	30	60	
BSON-FR1-M1 (SPR Fachrichtung Sprach Einführung	,	3	SON SPRA 101 Einführung in die Pädagogik und Didaktik im Förderschwerpunkt <i>Sprache</i>	V/S	2	30	60	Klausur
		3	SON SPRA 102 Einführung in die Psychologie und Diagnostik im Förderschwerpunkt <i>Sprache</i>	V/S	2	30	60	
BSON-FR1-M1 (ESENT) Fachrichtung Emotio	6 na-	3	SON ESENT 101 Einführung in die Pädagogik und Didaktik im Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung	V/S	2	30	60	Klausur
le und soziale Entwic lung: Einführung	K-	3	SON ESENT 102 Einführung in die Psychologie und Diagnostik im Förderschwerpunkt <i>Emotionale und soziale Entwicklung</i>	V/S	2	30	60	
BSON-FR1-M1 (GEN Fachrichtung Geistig Entwicklung: Einführt	e	3	SON GENT 101 Einführung in die Pädagogik und Didaktik im Förder- schwerpunkt <i>Geistige Entwicklung</i>	V/S	2	30	60	Klausur
		3	SON GENT 102 Einführung in die Psychologie und Diagnostik im Förderschwerpunkt <i>Geistige Entwicklung</i>	V/S	2	30	60	
insg. 4 Module		30	9-10 zu belegende Veranstaltungen	•	18-20	270- 300	600- 630	4 Modulprüfungen
	•					9	00	

4. Sem.	Modul	ECT	S-P	Veranstaltung	Тур	sws	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung			
SoSe	Je nachdem, ob die Grundl	bildung	Deuts	sch oder die Grundbildung Mathematik gewählt wurde, ist B-SON-C	GBD-M2 oc	ler BSON-	GBM-M2 z	u belegen				
	BSON-GBD-M2	9	3	Grundlagen Deutsch als Zweitsprache	V/S	2	30	60	Klausur oder Online-Klausur			
	Sprachliches, literari- sches und mediales		3	Literarisches Lernen und Medienbildung	V/S	2	30	60				
	Lernen		3	Grundlagen des Grammatik- und Rechtschreibunterrichts	V/S	2	30	60				
	BSON-GBD-M2	9	3	Geometrie und Didaktik der Geometrie – Vorlesung	٧	2	30	60	Klausur oder Portfolio			
	Fachdidaktische Erweite- rung		3	Geometrie und Didaktik der Geometrie – Übung	Ü	1-2	15-30	60-75				
	· <del>· · · · ·</del>		3	Aufgaben- und Unterrichtskultur	S	2	30	60				
	M3 Fach	12	https	das Studium im jeweiligen Fach vgl.: s://www.ph-freiburg.de/fileadmin/shares/Studium/Studienorganisation			Sonder/s	sonderpae	d ba spo anl3.pdf			
	Je nachdem, welche Fachr	ichtun	g gewä	hlt wurde, ist BSON-FR1-M2 (LERN), (SPRA), (ESENT) oder (GE	NT) zu bel	egen.	1	1				
	BSON-FR1-M2 (LERN) Fachrichtung Lernen: Vertiefung	9	3	SON LERN 201 Heterogene Lerngruppen mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten: Grundlegende Förderung und Unterricht (fachrichtungsübergreifend)	S	2	30	60	Hausarbeit			
			3	SON LERN 202 Psychologische Grundlagen des Lernens	S	2	30	60				
						ı		3	SON LERN 203  Didaktische und methodische Aspekte im Förderschwerpunkt Lernen	S	2	30
	BSON-FR1-M2 (SPRA) 9 Fachrichtung Sprache: Vertiefung	3	SON SPRA 201 Heterogene Lerngruppen mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten: Grundlegende Förderung und Unterricht (fachrichtungsübergreifend)	S	2	30	60	Klausur / Präsentation / Hausarbeit / Portfolio / mün liche Prüfung				
					3	SON SPRA 202 Psychologische Grundlagen des Spracherwerbs	S	2	30	60		
			3	SON SPRA 203  Didaktische und methodische Aspekte im Förderschwerpunkt Sprache	S	2	30	60				

#### (Fortsetzung 4. Semester)

	Modul	ECT	S-P	Veranstaltung	Тур	sws	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung
	BSON-FR1-M2 (ESENT) Fachrichtung Emotiona- le und soziale Entwick-	9	3	SON ESENT 201 Heterogene Lerngruppen mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten: Grundlegende Förderung und Unterricht (fachrichtungsübergreifend)	S	2	30	60	Hausarbeit
	lung: Vertiefung		3	SON ESENT 202 Psychologische Grundlagen der emotionalen und sozialen Entwicklung	S	2	30	60	
			3	SON ESENT 203 Didaktische und methodische Aspekte im Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung	S	2	30	60	
	BSON-FR1-M2 (GENT) Fachrichtung Geistige Entwicklung: Vertiefung	9	3	SON GENT 201 Heterogene Lerngruppen mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten: Grundlegende Förderung und Unterricht (fachrichtungsübergreifend)	S	2	30	60	Klausur / Präsentation / Hausarbeit / Portfolio / mündliche Prüfung
			3	SON GENT 202 Psychologische Grundlagen der geistigen Entwicklung	S	2	30	60	
			3	SON GENT 203  Didaktische und methodische Aspekte im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	S	2	30	60	
Σ	insg. 3 Module	3	0	mind. 8 zu belegende Veranstaltungen		15-16	225- 240	660- 675	3 Modulprüfungen
							90	00	

8

5. Sem.	Modul	ECT	S-P	Veranstaltung	Тур	SWS	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung
WS	BSON-ÜSB-M2	6	3	Sprechpraxis	Ü	2	30	60	Analyse, Reflexion und
	Rhetorische Kommuni- kation in sonderpäda- gogischen Kontexten		3	Professionelle Gesprächsgestaltung in sonderpädagogischen Kontexten	Ø	2	30	60	Dokumentation einer Ge- sprächssituation (unbe- notet)
	BSON-ÜSB-M3	24	6	Diagnosegestützte Planung, Durchführung und Reflexion	S	2	30	150	Praktikumsnachweise und
	Integriertes Semester- praktikum			von Unterricht aus Perspektive der Sonderpädagogischen Fachrichtung 1 [Anwesenheitspflicht]					Portfolio (unbenotet)
			3	Diagnosegestützte Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht aus Perspektive des Faches (bzw. eines Bereiches einander naher Fächer) [Anwesenheitspflicht]	S	2	30	60	
			6	Schulpraktische Studien in der Fachrichtung 1 und dem Fach (bzw. in einem Bereich von einander nahen Fächern)	TP	-	ca. 60	ca. 120	
			9	Schulpraktische Studien in Verantwortung der Ausbildungsschulen	Р	-	ca. 210	ca. 60	
Σ	insg. 2 Module	3	0	4 zu belegende Veranstaltungen, und ein Praktikum (inkl. Tag tikum)	gesprak-	8	ca. 390	ca. 510	2 Modulprüfungen
							90	00	

6. Sem.	Modul	EC1	S-P	Veranstaltung	Тур	SWS	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung
SoSe	BSON-BW-M4 Grundfragen der Bil-	6	3	Christliche und abendländische Bildungs- und Kultur-werte (gemäß Art. 16 Abs. 1 BWVerf.)	V	2	30	60	Klausur (unbenotet)
	dung		Wah wäh	llpflichtbereich <i>Einführung in die Grundfragen der Bildung</i> (1 vor len):	uszu-				
			3	Einführung in die theologischen Grundfragen der Bildung (Evangelische Theologie)	V/S	2	30	60	
			3	Einführung in die theologischen Grundfragen der Bildung (Katholische Theologie)	V/S	2	30	60	
			3	Einführung in die philosophischen Grundfragen der Bildung	V/S	2	30	60	
			3	Einführung in die politikwissenschaftlichen Grundfragen der Bildung	V/S	2	30	60	
	BSON-BW-M5 Soziologische Grundlagen für die Sonderpä-	6	3	Gesellschaft, Bildung, Ungleichheit	V	2	30	60	Hausarbeit
			Wah	llpflichtbereich <i>Bildung in der Wissensgesellschaft</i> (1 von 4 Lehr	rveransta	ltungen ist	auszuwä	hlen):	
	dagogik		3	Disability Studies und Geschlechterverhältnisse	S	2	30	60	
			3	Sozialstrukturanalyse und Zeitdiagnose	S	2	30	60	
			3	Vertiefung zu sozialer Ungleichheit	S	2	30	60	
			3	Bildung als Herrschaftsform	S	2	30	60	
	Je nachdem, welche Fac	hrichtu	ıng gev	wählt wurde, ist BSON-FR1-M3 (LERN), (SPRA), (ESENT) oder	r (GENT)	zu belege	n.		
	BSON-FR1-M3 (LERN) Sonderpädagogische Fachrichtung Lernen: Konzepte, Modelle & Verfahren	6	3	SON LERN 301 Didaktische Konzepte und Modelle in ausgewählten Fächern (fachrichtungsübergreifend)	S	2	30	60	Portfolio
			3	SON LERN 302 Diagnostik, Planung und Beratung im Förderschwerpunkt Lernen	S	2	30	60	

## (Fortsetzung 6. Semester)

	Modul	ECT	S-P	Veranstaltung	Тур	sws	PZ	SZ	Modulprüfungsleistung
	BSON-FR1-M3 (SPRA) Sonderpädagogische Fachrichtung Sprache:	6	3	SON SPRA 301 Didaktische Konzepte und Modelle in ausgewählten Fächern (fachrichtungsübergreifend)	S	2	30	60	Klausur / Präsentation / Hausarbeit / Portfolio / münd- liche Prüfung
	Konzepte, Modelle & Verfahren		3	SON SPRA 302 Diagnostik, Planung und Beratung im Förderschwerpunkt Sprache	S	2	30	60	
	BSON-FR1-M3 (ESENT) Sonderpädagogische Fachrichtung Emotionale	6	3	SON ESENT 301 Didaktische Konzepte und Modelle in ausgewählten Fächern (fachrichtungsübergreifend)	S	2	30	60	Portfolio
	und soziale Entwicklung: Konzepte, Modelle & Verfahren		3	SON ESENT 302 Diagnostik, Planung und Beratung im Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung	S	2	30	60	
	BSON-FR1-M3 (GENT) Sonderpädagogische Fachrichtung Geistige	6	3	SON GENT 301 Didaktische Konzepte und Modelle in ausgewählten Fächern (fachrichtungsübergreifend)	S	2	30	60	Klausur / Präsentation / Hausarbeit / Portfolio / münd- liche Prüfung
	Entwicklung. Konzepte, Modelle & Verfahren		3	SON GENT 302 Diagnostik, Planung und Beratung im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	S	2	30	60	
	M4 Fach	6		das Studium im jeweiligen Fach vgl.: :://www.ph-freiburg.de/fileadmin/shares/Studium/Studienorganisati	on/SPOs/L/	A_2015/BA	Sonder/s	sonderpae	d ba spo anl3.pdf
	BSON-ÜSB-M4 Abschlussprüfung	6	6	Bachelorarbeit	Apr	-	-	180	-
Σ	insg. 5 Module	3	30	8 zu belegende Veranstaltungen und Bachelorarbeit		ca. 16	ca. 240	са. 660	4 Modulprüfungen
							90	00	

Sem. Σ 1-6	insg. 20-21 Module	180	mind. 47 zu belegende Veranstaltungen, 1 OSP, 1 ISP (inkl. 1 Tagespraktikum) und Bachelorarbeit	mind. 91	1.635- 1.680	3.720- 3.765	ca. 20 Modulprüfungen
					5.4	00	33

## III. Fachspezifische Änderungen

- 1. Anlage 3.1 "Sonderpädagogische Grundlagen" wird wie folgt geändert:
  - a. Änderungen in Modul BSON-GL-M1: Die Modulprüfungsleistung "leitfragengestütztes Interview (Erstellungszeit: etwa 40h)" wird geändert in (Änderungen unterstrichen): "leitfragengestütztes Review / Klausur (Erstellungszeit/Vorbereitungszeit: etwa 40h)".
  - b. Änderungen in Modul BSON-GL-M2: Die Modulprüfungsleistung "Entwurf eines empirischen Forschungsdesigns (Erstellungszeit: etwa 40h)" wird geändert in (Änderungen unterstrichen): "Entwurf eines empirischen Forschungsdesigns / Klausur (Erstellungszeit/Vorbereitungszeit: etwa 40h)".
- 2. In Anlage 3.2 "Sonderpädagogisches Handlungsfeld 1" wird Modul BSON-HF1-M1 wie folgt geändert: Die Modulprüfungsleistung "multimediale Prüfung (Erstellungszeit: etwa 80h)" wird geändert in (Änderungen unterstrichen): "multimediale Prüfung / Klausur / Präsentation / Hausarbeit (Erstellungszeit/Vorbereitungszeit: etwa 80h)".
- 3. Anlage 3.4 "Sonderpädagogische Fachrichtung 1: *Sprache*" wird wie folgt geändert:
  - a. Änderungen in Modul BSON-FR1-M2 (SPRA): Die Modulprüfungsleistung "Hausarbeit (Erstellungszeit: etwa 60h)" wird geändert in (Änderungen unterstrichen): "Klausur / Präsentation / Hausarbeit / Portfolio / mündliche Prüfung (Erstellungszeit/Vorbereitungszeit: etwa 60h)".
  - b. Änderungen in Modul BSON-FR1-M3 (SPRA): Die Modulprüfungsleistung "Portfolio (Erstellungszeit: etwa 40h)" wird geändert in (Änderungen unterstrichen): "Klausur / Präsentation / Hausarbeit / Portfolio / mündliche Prüfung (Erstellungszeit/Vorbereitungszeit: etwa 40h)".
- 4. Anlage 3.6 "Sonderpädagogische Fachrichtung 1: *Geistige Entwicklung*" wird wie folgt geändert:
  - a. Änderungen in Modul BSON-FR1-M2 (GENT): Die Modulprüfungsleistung "Hausarbeit (Erstellungszeit: etwa 60h)" wird geändert in (Änderungen unterstrichen): "Klausur / Präsentation / Hausarbeit / Portfolio / mündliche Prüfung (Erstellungszeit/Vorbereitungszeit: etwa 60h)".
  - b. Änderungen in Modul BSON-FR1-M3 (GENT): Die Modulprüfungsleistung "Portfolio (Erstellungszeit: etwa 40h)" wird geändert in (Änderungen unterstrichen): "Klausur / Präsentation / Hausarbeit / Portfolio / mündliche Prüfung (Erstellungszeit/Vorbereitungszeit: etwa 40h)".
- 5. In Anlage 3.7 "Bildungswissenschaften" wird Modul BSON-BW-M3 wie folgt geändert:
  - a. Die Modulprüfungsleistung "Portfolio (Erstellungszeit: etwa 40h)" wird ersetzt durch "mündliche Prüfung (Dauer: etwa 15 Min.; Vorbereitungszeit: etwa 60 h)".
  - b. Im Wahlpflichtbereich werden folgende Änderungen vorgenommen:
    - i. Für alle drei Lehrveranstaltungen wird die Zeit für die Studienleistung von 30 h auf 40 h heraufgesetzt.

- ii. Für alle drei Lehrveranstaltungen wird die Information zur Studienleistung ergänzt um den Satz "Die mit der Bewertung "bestanden" erbrachte Studienleistung ist Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Modulprüfung.".
- 6. In Anlage 3.29 "Übergreifender Studienbereich" werden folgende Änderungen vorgenommen:
  - a. Modul BSON-ÜSB-M1 wird wie folgt geändert:
    - i. Bei LV 1 wird der Titel nach der Klammer um die folgende Klammer ergänzt: "[Anwesenheitspflicht]".
    - ii. Bei LV 4 wird der Titel nach der Klammer um die folgende Klammer ergänzt: "[Anwesenheitspflicht]".
  - b. Nach Modul BSON-ÜSB-M2 wird das Modul BSON-ÜSB-M3 (bisher nicht belegt) neu eingefügt (s. nächste Seite):

Studiengang: BA SON	Fach: Übergreifender Studie	Modulkennziffer: BSON-ÜSB-M3				
Modultitel: Integriertes S	emesterpraktikum					
Präsenzzeit: ca 330 h	Selbststudium: ca 390 h	Workload:	720 h	FCTS-Punkte: 24		

**Position im Studienverlauf:** Das Modul wird in der Regel im fünften Semester angeboten.

Verwendbarkeit des Moduls für den weiteren Studienverlauf: Das Integrierte Semesterpraktikum dient insgesamt der Stärkung des Praxisbezugs zu den sonderpädagogischen Arbeitsfeldern. Es ermöglicht unter der professionellen Begleitung von Hochschule und Ausbildungsschule ein frühzeitiges Kennenlernen des Tätigkeitsfeldes von sonderpädagogischen Lehrkräften, insbesondere differenzierende Unterrichtsgestaltung sowie individuelle Lern- und Entwicklungsbegleitung, Beratung, Kooperation und Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams. Im Integrierten Semesterpraktikum soll festgestellt werden, ob im Hinblick auf eine spätere Berufstätigkeit die didaktischen, methodischen und personalen Kompetenzen im Praktikum dem erreichten Ausbildungsgrad entsprechend in hinreichender Weise erkennbar sind. (s. § 26 Abs. 3 Studien- und Prüfungsordnung)

**Empfehlungen für die Teilnahme am Modul:** Kenntnisse und Kompetenzen aus jenen Modulen zu den sonderpädagogischen Grundlagen, dem sonderpädagogischen Handlungsfeld 1, der sonderpädagogischen Fachrichtung 1 sowie den Bildungswissenschaften und dem Fach, die dem Integrierten Semesterpraktikum gemäß Anlage 1 i. d. R. vorgelagert sind

**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** erfolgreich absolvierte Orientierungsprüfung (vgl. § 26 Abs. 1 Satz 2 Studien- und Prüfungsordnung). Die Teilnahme am Integrierten Semesterpraktikum erfordert außerdem eine vorherige Anmeldung beim Zentrum für Schulpraktische Studien (vgl. § 12 Abs. 4 Satz 8 und 9 Studien- und Prüfungsordnung). Die Anmeldefristen werden vom Zentrum für Schulpraktische Studien bekannt gegeben.

#### Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

**Modulprüfungsleistung:** Praktikumsnachweise und Portfolio (Bearbeitungszeit: 90 h), das sich auf die im Modul zu belegenden Lehrveranstaltungen und Praktika bezieht und mit der Feststellung "Integriertes Semesterpraktikum bestanden" oder "Integriertes Semesterpraktikum nicht bestanden" zu bewerten ist (vgl. § 26 Abs. 3 Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt **nicht** in die Gesamtnote des Studiengangs ein.

**Voraussetzung für Teilnahme an Modulprüfung:** gültiger Immatrikulationsnachweis, aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen und Praktika

Häufigkeit: Die Modulprüfung wird in der Regel jedes Semester angeboten.

Dauer des Moduls: in der Regel einsemestrig

**Organisationsform:** Siehe das Begleitheft zum Integrierten Semesterpraktikum (erhältlich beim Zentrum für Schulpraktische Studien). Im Modul sind Lehrveranstaltungen, ein Tagespraktikum und ein Schulpraktikum zu absolvieren. Das Tagespraktikum verbindet die Sonderpädagogische Fachrichtung 1 und das Fach. In die Kooperation fließt sowohl die Perspektive der Fachdidaktik als auch die Perspektive der Sonderpädagogik ein. Das Tagespraktikum soll gemeinsam begleitet werden und die Lehrveranstaltungen der Fachrichtung 1 und des Faches (bzw. eines Bereiches einander naher Fächer) sollen möglichst integriert ausgebracht werden. Zum Begleitseminar aus Perspektive der Sonderpädagogik gehören Aufgaben zu individueller Lern- und Entwicklungsbegleitung, Beratung, Kooperation und Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams. Die konkrete Ausgestaltung der Organisation des Tagespraktikums liegt beim Zentrum für Schulpraktische Studien.

#### Lehrveranstaltungen im Modul:

5. Semester: Es sind Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt 9 ECTS-Punkten zu absolvieren.

Lehrform: Seminar	Verbindlichkeit: Pflicht	Sprache: überwiegend Deutsch
Präsenzzeit: 30 h	Selbststudienzeit: 150 h	<b>SWS</b> : 2
und Zusammenar	ufgaben zu individueller Lern- und Entwicl beit in multiprofessionellen Teams im Um ach Maßgabe der Lehrenden.	
Dauer: ein Semester oder geblockt	Häufigkeit: mindestens jedes zweite Semester	Semesterempfehlung: 5. Sem

2.	<b>Titel:</b> Diagnosegestützte Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht aus Perspektive des Faches (bzw. eines Bereiches einander naher Fächer) [Anwesenheitspflicht]		ECTS-Punkte: 3		
	Lehrform: Seminar	Verbindlichkeit: Pflicht	<b>Sprache:</b> überwiegend Deutsch, ggf. Fremdsprache		
	Präsenzzeit: 30 h	Selbststudienzeit: 60 h	SWS: 2		
	Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt etwa 20 h.				
	Dauer: ein Semester oder geblockt	Häufigkeit: mindestens jedes zweite Semester	Semesterempfehlung: 5. Semester		
Sch	Schulpraktische Studien im Modul:  5. Semester: Es sind Praktika im Umfang von insgesamt 15 ECTS-Punkten zu absolvieren. Darin sind insgesamt 30 Unterrichtsstunden eigener Unterricht zu erbringen (siehe nachfolgende Empfehlungen).				
3.	Titel: Schulpraktische Studien in der Sonderpädagogischen Fachrichtung 1 und dem Fach (bzw. In einem Bereich von einander nahen Fächern)  ECTS-Punkte: 6				
	Lehrform: Tagespraktikum	Verbindlichkeit: Pflicht	<b>Sprache:</b> überwiegend Deutsch, ggf. Fremdsprache		
	Präsenzzeit: ca. 60 h	Selbststudienzeit: ca. 120 h	SWS: -		
	Studienleistung: Empfehlung: 4 bis 6 Unterrichtsstunden eigener Unterricht (zusätzlich dazu ein Anteil der Selbststudienzeit zur Vor- und Nachbereitung).				
	Dauer: Ein Semester oder geblockt	Häufigkeit: mindestens jedes zweite Semester	Semesterempfehlung: 5. Semester		
4.	Titel: Schulpraktische Studien in Verantwortung der Ausbildungsschulen		ECTS-Punkte: 9		
	<b>Lehrform:</b> Praktikum	Verbindlichkeit: Pflicht	<b>Sprache:</b> überwiegend Deutsch, ggf. Fremdsprache		
	Präsenzzeit: ca. 210 h	Selbststudienzeit: ca. 60 h	SWS: -		
	zusätzlich dazu ein Anteil der Selbststu-				
	Dauer: ein Semester oder geblockt	Häufigkeit: mindestens jedes zweite Semester	Semesterempfehlung: 5. Semester		

#### Zentrum für Schulpraktische Studien:

https://www.ph-freiburg.de/hochschule/einrichtungen/zentrum-fuer-schulpraktische-studien/schulpraktika/isp.html

Modulverantwortliche/r und Modulberatung: siehe Homepage des Instituts für Sonderpädagogik

**Termine:** siehe Hochschulportal LSF: https://lsf.ph-freiburg.de/ **Literatur:** siehe Lernplattform ILIAS: https://ilias.ph-freiburg.de/

7. Seitenangaben, Nummerierungen, Querverweise sowie die Inhaltsübersicht sind entsprechend den vorgenannten Änderungen anzupassen.

#### Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Änderungsordnung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft. Sie findet rückwirkend Anwendung für alle Studierende, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2023/2024 aufgenommen haben.

Freiburg, den 03. Dezember 2024

Prof. Dr. Hans-Georg Kotthoff Rektor Pädagogische Hochschule Freiburg